

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

eingesprungen —, zeigen ihre Meisterschaft (beide wurden mit der silb. *EM.* 1. *KL.* ausgezeichnet). Im Vereine mit dem Abteilungskommandanten sind ausgezeichnete Felsbänke für die beiden *MGZüge* gewählt, mit dem Aufgebote aller Kräfte der kampfbrennenden Mannschaft die Maschinengewehre herangebracht. War doch endlich nach langer Zeit auch für die *MGA.* III die heiß ersehnte Stunde genahet. Noch wenige Augenblicke — da brandete die Stahlwoge dem Italiener entgegen, daß ihm Hören und Sehen verging. Die Gewehrvormeister *Zgf.* Georg Huttegger (silb. *EM.* 2. *KL.* zum zweiten Male), *Zgf.* Eustachius Zwanzer, die beiden *Korp.* tit. *Zgf.* Anton Weiß und Heinrich Gölls, *Ost.* tit. *Korp.* Franz Lang (alle vier die silb. *EM.* 2. *KL.*) sind unermüde an ihren Gewehren tätig. Gurte auf Gurte jagen sie in die feindlichen Linien. *Korp.* Lang erspäht ein feindliches Maschinengewehr. In wenigen Minuten ist es erledigt.

Noch versucht der wagemutige Feind einige kurzatmige Vorstöße, doch bleibt ihm gegenüber der eisernen Front jedweder Erfolg versagt. Unter schwerer Einbuße entzieht er sich dem harten Zugriffe der kampfbrennenden Steirer. Fünf unverwundete und acht verwundete Italiener wurden gefangengesetzt; sie gehörten dem 5. *Alpiniregimente* an. Die tapfere 10. *Komp.* beklagte 10 Tote und 14 Verwundete.

Im Gefechte bei *Fta. Tre Pali* zeichneten sich noch besonders aus: *Inf.* Peter Lackner der 10. *Komp.*, der sich mit Todesverachtung dem anstürmenden Italiener entgegenwarf, mehrere Italiener kampfunfähig machte. Der Tapfere bezahlte seinen Opfermut mit dem Heldentode. *Zgf.* Ludwig Seidl der 10. *Komp.*, *WO.* hinter der Front, behauptete sich mit seiner Wteilung bis zum Eingreifen der Verstärkungen, unter denen *Ost.* tit. *Korp.* Josef Franz der 9. *Komp.* mit einigen Beherzten den Feind zum Stehen brachte. Auch *Inf.* Karl Krammer und *Inf.* Alois Lackner, beide der 10. *Komp.*, beteiligten sich an der Vereitelung des gegnerischen Umfassungsmänövers. *Inf.* tit. *Ost.* Franz Moser der 10. *Komp.* zeigte seine Findigkeit als Führer einer Gefechtspatrouille; beim Versuche, hinter die feindliche Linie zu gelangen, machte er drei Italiener nieder. Allen Vorgenannten kam die silb. *EM.* 2. *KL.* zu.

Mit der bronzenen *EM.* wurden ausgezeichnet: *Feldw.* Ludwig Grassler, Dienstführender der 10. *Komp.*; die *Inf.* tit. *Ost.* Jakob Forstner, Karl Gföller und Karl Steiner sowie *Inf.* Gustav Birnstingl, alle vier von der 9. *Komp.*; schließlich *Korp.* Philipp Rowald und *Inf.* tit. *Ost.* Theodor Sikora der *MGA.* III und *Offzd.* Franz Gogg der 10. *Komp.*

Lt. i. d. R. Wilhelm Gartlgruber, der als Kommandant der *MGA.* III dieser zu einem ausgesprochenen Erfolge verhalf, wurde mit der bronzenen *MM.* belohnt. *Hptm.* Adolf Wittwer, der sich in kritischer Lage als geistesgegenwärtiger Führer erprobte, wurde mit dem *MR.* 3. *KL.* ausgezeichnet.

Erst nach den Aussagen der Gefangenen konnte der Erfolg gewertet werden. Ein ganzes *Alpinibataillon* war von der *Mga.* Lora aus mit der Aufgabe eines Vorstoßes gegen den Raum von *Fta. Tre Pali* betraut worden. Bereits mehrmals seien sie, so berichteten die Gefangenen, von ihrem neuen „schrecklichen General“ zum Angriff vorgeschickt worden, mußten jedoch im Artilleriefeuer umkehren. Auf *Meletta* und *Castelgomberto* stünden zwei Bataillone mit zehn Maschinengewehren, zwei Bataillone seien noch in Reserve.

Die Angaben über die Stärke des Feindes deckten sich mit den Aussagen der beim *IV. Baon.* eingebrachten Gefangenen, die noch ergänzend beifügten, daß auf